



Entwicklung der Fachsprache von Informatikstudierenden in der Praxisphase

Motivation:

- Fachbegriffe in der Informatik sind oft nicht einheitlich definiert, z.B. implementieren, codieren
 - Manche Begriffe haben außerhalb der Informatik eine andere Bedeutung, z.B. das Programm
 - Informatik ist durchzogen von toten Metaphern, z.B. Computer, Schleife, Baum oder Ordner
- ! Fachsprache muss bewusst verwendet werden, damit Lernschwierigkeiten vermieden werden!**

Ziele:

- Erkenntnisse über die Entwicklung von Lehramtsstudierenden der Informatik während der Praxisphase bezogen auf die im Unterricht verwendete Fachsprache
- Etablierung eines kommunikativen und reflexiven Lernklimas unter den Studierenden durch die Bereitstellung einer Plattform für Reflexion und kollegiales Feedback

Forschungsfragen:

1. Wie nehmen die Studierenden die im Unterricht verwendete Fachsprache wahr, sowohl die der Schüler, als auch die eigene?
2. Wie entwickelt sich die verwendete Fachsprache im Informatikunterricht der Studierenden während der Praxisphase?
3. Wie nehmen sie eine mögliche Veränderung ihrer Fachsprache im Unterricht wahr?

Untersuchungsdesign:

- Die Studierende führen ein Online-Blog als Lerntagebuch während der gesamten Praxisphase
- retrospektives Interview am Ende der Praxisphase
- Auswertungsmethode: Qualitativen Inhaltsanalyse



Interview



Praxisphase



Literatur:

Flick, U. (2006): Qualitative Sozialforschung. Eine Einführung. 4. Auflage Reinbek bei Hamburg : Rowohlt-Taschenbuch-Verl.
 Terhart, E., Bennewitz, H., Rothland, M. (2011): Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf. Münster, New York, München, Berlin : Waxmann.
 Mayring, P. (2010): Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken. 11. Auflage Weinheim und Basel: Beltz.
 Meyer, H. (2008): Was ist guter Unterricht?. 5. Auflage Berlin: Cornelsen.
 Shulman, Lee S. (1987): Knowledge and Teaching: Foundations of the new reform. Harvard Educational Review 57.